



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Eva Gottstein FREIE WÄHLER**
vom 25.06.2015

Berücksichtigung von gender- und kultursensiblen Kriterien in Veröffentlichungen staatlicher Stellen

In der Broschüre des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für das Netzwerk Junge Eltern/Familien mit dem Titel „So einfach ist Bewegung“ sind Bilder mit überholter, altmodischer Rollenverteilung für Jungen und Mädchen abgebildet (der Junge klettert in den Autositz, das Mädchen räumt die Waschmaschine aus).

Ich frage die Staatsregierung:

Nach welchen Kriterien werden die Bilder/Illustrationen für Veröffentlichungen staatlicher Stellen ausgesucht und wie wird dabei sichergestellt, dass gender- und kultursensible Kriterien beachtet werden?

Antwort

des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
vom 17.07.2015

Die Bilder/Illustrationen für Veröffentlichungen werden von den Fachreferaten so ausgewählt, dass die Bildsprache die beabsichtigte Botschaft möglichst treffend zum Ausdruck bringt.

Vor Drucklegung bzw. Freischaltung im Internet werden die Bilder/Illustrationen in einer Gesamtschau i.d.R. mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit auf ihre Ausgewogenheit hin überprüft. Kriterien sind beispielsweise Gender- und Kultursensibilität, regionale Besonderheiten, Stadt-Land-Beziehung, Farbharmonie, Barrierefreiheit und nicht zuletzt ein sparsamer Einsatz der Haushaltsmittel.